



2022 Gr.Veltliner Ried Schön - Grabenwerkstatt

tiefes, klares und kühles, sehr steiniges und flintiges Bouquet mit konzentrierten Limetten- und Zitronenaromen sowie einigen Kräuternuancen. Am Gaumen ist er vollmundig, üppig und würzig, dicht, fast reichhaltig, aber raffiniert und kristallin



Grabenwerkstatt

Gegründet wurde die Grabenwerkstatt 2014, die Idee dafür entstand allerdings schon ein Jahr davor, als Franz Hofbauer und Michael Linke (die 2 Winzer hinter) gemeinsam in Neuseeland bei Pyramid Valley Vineyards arbeiteten und dabei eine neue, für uns bis heute prägende Weinwelt kennenlernten. Biodynamische Prinzipien spielen dabei genauso eine Rolle wie die akribische Auseinandersetzung mit jedem einzelnen Rebstock, Handarbeit und der Versuch, dem Geist des Ortes auf die Spur zu kommen.

Die Grabenwerkstatt steht folglich und vor allem für Herkunft und die definiert sich für sie durch die oft extremen natürlichen Voraussetzungen im Spitzer Graben. Wir versuchen jede einzelne Riede in ihrer Essenz zu verstehen, ihren Eigenheiten sukzessive auf den Grund zu gehen und sie so präzise wie möglich in unsere Weine nachzuerzählen. Eleganz, Vitalität und natürliche Tiefe sind entscheidende Parameter.

Wir setzen dabei einzig und allein auf Grünen Veltliner und Riesling. Das ist vor allem der Überzeugung geschuldet, dass die beiden Sorten das ganze Potenzial des Spitzer Grabens am besten wiedergeben. Es hat aber auch mit deren ganz persönlichen Vorlieben zu tun. Und denen sollte man unbedingt Platz einräumen – denn letztlich kann man vermutlich nur dann große Weine kelteren, wenn man sich mit vollster Überzeugung und Begeisterung mit ihnen identifizieren kann.

ÖSTERREICH

Wachau

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse. Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.